

mit seinen Sorgen zu ihr, und sie weiß immer Rat. „Die vielen kleinen tausend Dinge sind doch oftmals so entscheidend für das Verstehen unserer Politik“, meint sie. Sechs Jahre lang hat man sie immer wieder zur Bezirkstagsabgeordneten gewählt. Sie verbindet diese Funktion mit der täglichen Arbeit in der LPG und im Dorf. Von den anderen Menschen im Dorf erfahren wir, daß sie für vieles sorgte. Bis vor nicht allzulanger Zeit saßen Familien noch bei der Petroleumlampe. Heute brennt bei ihnen elektrisches Licht. Die Leute hatten kein Wasser. Es fehlte eine Pumpe, heute haben sie eine. Die Dorfstraße bestand aus Schlamm und Dreck. Heute ist die Straße gepflastert. Vieles machen die Bauern schon selbst. Es ist doch ihr Dorf, und das soll schön wie nie zuvor werden. Zäune werden errichtet, Rohre gelegt, es wird gezimmert und gemalt. Und das alles, weil es keine Guts-

besitzer mehr gibt. Ob Genossin Lakaschub besondere Sprechstunden abhält? Ja, aber zu jeder Zeit und Stunde.

Genossin Lakaschub ist im Kreis Gadebusch die einzige Frau, die LPG-Vorsitzende ist. Die Parteiorganisationen sollten sich fragen, warum das so ist. Trauen sie in ihren Orten den Frauen nichts zu? Genossin Lakaschub kann sie eines anderen belehren. Sie hat trotz Familie — ihr Mann ist Maschinenwart und Lagerverwalter in der LPG, ihr Sohn ist bei der Volkspolizei, ihr Mädelsuchte die Fachschule für Veterinärmedizin, alle gehören unserer Partei an — Zeit für die Belange der anderen Menschen. Sie weiß, was sie der Gesellschaft als Parteimitglied schuldig ist. Unermüdlich steuert sie auf das Ziel hin: Audi auf dem Lande soll der Sozialismus Wirklichkeit werden.

Genossin Lakaschub hat ihren Platz gefunden.

Der Dietz Verlag teilt mit:

„Probleme des Friedens und des Sozialismus“

Ab Mitte August wird eine theoretische und informatorische Monatszeitschrift der kommunistischen und Arbeiterparteien „Probleme des Friedens und des Sozialismus“ erscheinen. In ihr werden die verschiedensten Fragen, die zur Zeit die Völker bewegen, behandelt werden. Zum Beispiel:

- Die theoretische Ausarbeitung der Grundfragen des wissenschaftlichen Sozialismus.
- Probleme der internationalen Arbeiterbewegung.
- Der Kampf um ein friedliches und glückliches Leben in der Welt.
- Die Rolle von Wissenschaft und Kultur bei der Entwicklung der Gesellschaft.

— Die internationalen Beziehungen und die friedlichen Wirtschafts Verbindungen.

Die Zeitschrift wird in deutscher, russischer, chinesischer, koreanischer, tschechischer, polnischer, ungarischer, rumänischer, bulgarischer, englischer, spanischer, französischer und italienischer Sprache erscheinen.

Bestellungen für die deutsche Ausgabe nehmen der Postzeitungsvertrieb und der Dietz Verlag, Berlin C 2, Wallstraße, entgegen.

Der Abonnentenpreis beträgt je Nummer 1,— DM und bis Ende des Jahres 4,— DM.

Angesichts der großen Bedeutung, die das in Vorbereitung befindliche Werk „Wissenschaftliche Weltanschauung — Eine Einführung in den dialektischen und historischen Materialismus“ für unsere gesamte ideologische Arbeit besitzt, ist eine gründliche wissenschaftliche Bearbeitung notwendig, die noch längere Zeit in Anspruch nimmt. Dadurch wird dieses Lehrbuch erst nach einigen Monaten erscheinen.

Der genaue Erscheinungstermin und nähere Angaben werden zur gegebenen Zeit durch den Dietz Verlag bekanntgegeben.